

# Lehrer / in für die Fachpraxis

## Beitrag von „Super-Lion“ vom 9. März 2006 14:11

Hallo Steppel,

nachdem Dir noch niemand geantwortet hat, versuche ich das jetzt.

Die sogenannten Fachpraxis-Lehrer unterrichten bei uns in der Werkstatt.

Die Voraussetzung in Ba-Wü ist, zumindest nach meinem Wissen, die Meisterprüfung im entsprechenden Beruf. Von Vorteil ist es natürlich immer, wenn man zuvor schon in der Jugendarbeit aktiv war. Trifft bei Dir zu.

Technische Lehrer, wie sie heißen, werden in Ba-Wü auch verbeamtet, haben aber eine niedrigere Besoldungsstufe als wissenschaftliche Lehrer (Theorielehrer). Auch die Wochenstundenzahl ist höher, aber dafür arbeiten die Schüler auch mehr selbstständig und man ist mehr "Aufpasser". Sag ich jetzt einfach 'mal so'.

Die Werkstattlehrer haben bei uns einen sehr hohen Stellenwert. Die Klassen sind im Werkstattunterricht geteilt, d.h. dass 1 Theorie-Klassenlehrer und 2-Werkstattlehrer eine Klasse betreuen.

Der Verantwortungsbereich hängt jeweils davon ab, wie groß Du ihn Dir gestalten möchtest. Es gibt Lehrer, die sozusagen das Material in die Klasse werfen, sagen "Nun macht 'mal." und sich bis Unterrichtsende nicht mehr sehen lassen. Die haben natürlich einen "schlauen" Job.

Dann gibt es aber auch die motivierten Lehrer, die mit den Schülern Projekte etc. machen, oftmals auch auf Kosten der Freizeit, aber eben ganz tolle Ergebnisse erzielen. z.B. Kinderspielzeug aus Holz herstellen, nach Mecklenburg-Vorpommern mit Klasse fahren und Spielzeug dort an einer Behindertenschule übergeben,..... Der Kreativität ist hier freier Lauf gelassen und hängt vom jeweiligen Engagement der Lehrkraft ab.

Aufstiegsmöglichkeiten sind begrenzt. Man kann Werkstattleiter werden, dann ist auch die Besoldung besser, aber ich glaube, bei A12 ist maximal Schluss. Dann fehlt eben das Hochschulstudium für weitere Aufstiegsmöglichkeiten.

Schau' Dich am besten 'mal auf den Seiten Deines Bundeslandes um.

Unter <http://www.overschulamt-stuttgart.de>

kannst Du schauen, welche Voraussetzungen in Ba-Wü gegeben sein müssen, aber in Berlin kann das schon wieder ganz anders sein.

Wenn man sehr gerne mit jungen Menschen arbeitet, und das scheinst Du ja zu mögen, ist es sicherlich ein toller Job und die Vorbereitungszeit, wie bei wissenschaftlichen Lehrern, hält sich nach einer gewissen Zeit auch in Grenzen.

Bestätigen mir zumindest meine Kollegen.

Viel Erfolg.

Gruß

Super-Lion